

Hall. patriot. Wochenblatt

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

43. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 28. October 1847.

Inhalt.

Predigtanzeige. — Hallischer Getreidepreis, — 84 Be-
kauntnmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Am Reformationsteste (31. Octbr.) predigen:

Zu N. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Oberpf. Dr. Franke. Um 2 Uhr Hr. Archidiaconus Dr. Dyander. Freitag den 29. Oct. um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion, Hr. Oberpf. Dr. Franke. Montag den 1. Nov. vor der Predigt Privatbeichte und nach der Predigt Communion.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Hr. Oberpred. Dr. Ehrlich. Um 2 Uhr Hr. Hülfsprediger Hermann. Allg. Beichte, Sonnabend den 30. Oct. um 2 Uhr, Hr. Superint. Dyander.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Superint. Böhme. Um 2 Uhr Hr. Diac. Bracker. Allgem. Beichte, Sonnabend den 30. Oct. um 2 Uhr, Derselbe.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Hr. Dpr. Dr. Blanc. Um 2¹/₄ Uhr Hr. Sup. Dr. Kienäcker. Mittags 11¹/₂ Uhr akademischer Gottesdienst, Hr. Consist. Rath und Prof. Dr. Tholuck.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pastor Schubert.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Hr. Sup. Böhme.
Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Pastor Ahlfeld.
Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Liemann.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 26. October 1847.

Weizen	2	Thlr.	28	Sgr.	9	Pf.	bis	3	Thlr.	5	Sgr.	—	Pf.
Roggen	2	•	1	•	3	•	•	2	•	5	•	—	•
Gerste	1	•	20	•	—	•	•	1	•	22	•	6	•
Hafer	1	•	2	•	6	•	•	1	•	7	•	6	•

Herausgegeben im Namen der Armendirection
 von D. R. G. Jacob.

Bekanntmachungen.

Es sind heute durch die Deputirten der städtischen Behörden diejenigen 600 Thaler Stadtoobligationen ausgelooft worden, welche für das Jahr 1848 zur Vernichtung bestimmt sind, und zwar:

- Litt. A. Nr. 44 über 100 Thlr.
- Litt. A. Nr. 479 über 100 Thlr.
- Litt. A. Nr. 929 über 100 Thlr.
- Litt. A. Nr. 946 über 100 Thlr.
- Litt. A. Nr. 1795 über 100 Thlr.
- Litt. A. Nr. 1803 über 100 Thlr.

Die Inhaber dieser Stadtoobligationen werden veranlaßt, unter Einreichung derselben nebst Coupons deren Betrag am 2. Januar 1848 bei unserer Kammerei zu erheben. Von dem letztern Zeitpunkte ab hört die Verzinsung dieser Obligationen auf.

Halle, den 20. October 1847.

Der Magistrat.

Wegen einer notwendigen Reparatur an der hiesigen Wasserkunst wird solche vom 29. dieses bis incl. 3. künftigen Monats außer Thätigkeit gesetzt. Wir bringen dies zur Kenntniß des Publikums, damit sich ein Jeder mit dem für diesen Zeitraum nöthigen Wasservorrath versehen kann. Halle, den 26. October 1847.

Der Magistrat.

Nachverzeichnete Briefe sind nicht an die designirten Empfänger zu bestellen gewesen. Die Absender derselben werden deshalb aufgefordert, sie in hiesiger Ober-Post-Kasse abzuholen und einzulösen.

- 1) An den Handelsmann Gotsche in Jüterbog.
- 2) An Hrn. Buchhändlergehilfen Nawroth in Leipzig.
- 3) An Hrn. Referendar Reuffel in Naumburg mit 2 Thlr. 2 Sgr., 2 Lt.
- 4) An Hrn. Gerichtsamtman Süssengut in Hirschberg im Harz.
- 5) An Hrn. Bauinspector Ahmann in Merseburg.
- 6) An Hrn. Vauermann Bönike in Adensteden.
- 7) An Hrn. E. Gräbenthal & Comp. in Frankfurt a./D.
- 8) An Hrn. Ebert in Quedlinburg.
- 9) An Hrn. Bartels in Dranienburg.
- 10) An Hrn. Wollhändler Schreiber in Weissenfels.
- 11) An Hrn. Pastor Fulda in Dannenberg.
- 12) An Hrn. Böttchermeister Lisch in Colochau.
- 13) An den Fuhrmann Husschmidt in Breitenworbis.
- 14) An die Wittwe Stier in Zeitz.
- 15) An Hrn. Seilermeister Kräger in Monigen bei Berlin.
- 16) An Hrn. Blumenfabrikant Wolff in Halberstadt.
- 17) An den Artillerist Manig in Wurzen.
- 18) An den Maurer Schiff in Halle.
- 19) An Hrn. G. Lehmann in Schdenwalde.
- 20) An Hrn. Collecteur Konthaler in Dresden.
- 21) An Hrn. Collecteur Vogel in Leipzig.
- 22) An den Fleischermeister Schauer dahin.
- 23) An Desmoiselle Hirschnick dahin.
- 24) An Hrn. Eravatten-Fabrikant N. N. in Berlin.
- 25) An Hrn. G. Lienig in Berlin.

Halle, den 26. October 1847.
Königl. Ober-Postamt. Göschel.

Bekanntmachung.

Montag den 1. November und folgende Tage, Vormittags um 9 Uhr, sollen auf dem Bauplätze der Provinzial-Irrenanstalt eine bedeutende Anzahl starker Kistebäume, Schofriegel, Bohlen, Bretter, Baugeräthschaften, alte Oefen, Zinkabgänge u. dergl. mehr, gegen gleich baare Bezahlung und mit dem Beding sofortiger Wegschaffung öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Halle, den 25. October 1847.

Steudener, Wegebaumeister.

Montag den 1. November c. Nachmittag 1 Uhr werden in dem Auktionslocale auf dem Hofe des hiesigen Land- und Stadtgerichts mehrere goldene Ringe, ein großer Amboss, einige Bücher, worunter Welters Lehrbuch der Weltgeschichte 3 Bde, Neubels, Haus- und Küchengeräth, Kleidungsstücke, Betten, Wäsche und andere Sachen gerichtlich verauctionirt werden.

Gräwen, Auktions-Commissar.

Auction.

Donnerstag den 28. d. M. u. folg. Tage Nachmittag 2 Uhr soll gr. Ulrichsstraße Nr. 20 eine Parthie Modewaaren, als: wollenes Mantelzeug, Umschlagerücher, Shawls, seidene Taschentücher, Damen- und Herrenhandschuh, dergl. Strümpfe, Haubenstriche, Gardinenfrangen, Tischteppiche, div. Tuchrester, Winter-Buckskins, Westenzeuge, Atlas Cravatten und viele andere Sachen mehr meistbietend verkauft werden.

J. S. Brandt.

Auction.

Sonnabend den 30. d. M. Nachmittag 1 Uhr sollen im Gasthof zum goldenen Engel, große Steinstraße, Gartenische und Bänke, 1 Parthie Bierflaschen, 1 gr. Parthie Scheit, und Brennholz u. dgl. m. meistbietend verkauft werden.

J. S. Brandt.

Etablissements - Anzeige.

Einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum erlaube ich mir hiermit ergebenst anzuzelgen, daß ich heute auf hiesigem Plage eine

Leinen- & Baumwollen - Waaren - Handlung

unter der Firma:

A. F. Bila,

Steinstraße Nr. 181 neben der Tabakshandlung der
Herren Brunzlow & Sohn
eröffnet habe.

Meine eigne Fabrikation auf dem Sichselfe der mehrsten in dieses Fach schlagenden Artikel, so wie langjährige Erfahrung setzen mich in den Stand, allen billigen Anforderungen zu entsprechen, so wie ich stets bemüht sein werde, das Vertrauen der mich Beehrenden durch billige und reelle Bedienung zu erwerben.

Halle, den 23. October 1847.

A. F. Bila.

Milch- und Sahne-Verkauf.

Mit dem 1. November eröffne ich in dem Hause des Herrn Nadlermeister Hensel, Rathhausgasse Nr. 252, in dem im Hofe neuerbauten Hause ein Milchgeschäft, in welchem täglich von früh 6 bis Abends 8 Uhr gute, fette Sahne, à Quart 5 Sgr., Milch, wie sie die Kuh giebt, à Qu. 1 Sgr. 2 Pf., und abgeschöpfte Milch, vorzüglich zu Milchspeisen zu empfehlen, à Qu. 8 Pf., zu haben ist. Mit Versicherung reellster Bedienung bitet um gütige Abnahme

A. Agner.

Neues Lagerbier bei

Wilhelm Rauchs.

50 Wispel Hafer,
sehr gute Waare, hat zu verkaufen
der Gerreidemätkler Aug. Blossfeld jun.,
wohnhast Nr. 2172.

Alle Arten Tuche, wollene, baumwollene und seidene Zeuge werden in jeder beliebigen Farbe, besonders letzteres moirirt, aufs beste gefärbt und so schön wie neu hergestellt in der Färberei von

Gustav Mergell.
Schmeerstraße Nr. 710.

Die allergrößten ächten
— Holl. Speckbücklinge —
empfang C. S. Kisel.

— Frische Aустern —
sind angekommen bei C. S. Kisel.

Ein zu Döllnitz in der Rue im baulichen guten Zustande befindliches Wohnhaus mit 3 Stuben, 3 Kammern und Küchen, Hofraum und Stallung, ein Garten, 30 □ Ruthen enthaltend, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Näheres hierüber in der Expedition dieses Blattes.


Ein in gesetzten Jahren stehender erfahrener Deconomie-Verwalter nebst Frau, mit den besten Zeugnissen versehen, wünschen, ersterer als Verwalter und letztere als Wirthschafterin in und um Halle auf einem Gute zu Neujahr 1848 angestellt zu werden. Hierauf reflectirende Herren Beamtete können das Nähere in der Expedition dieses Blattes erfahren.

Ein Kleiderschrank, zwei Schreibpulte mit Glashausschrank, Bettstellen, Strehpult, Spiegel und verschiedene andere Gegenstände sind zu verkaufen in der Eisengießerei bei Siebichenstein.

Ich wohne jetzt bei Herrn Hummelmann,
Bierbrauerei, Besitzer in der Rathhausgasse.
S. Wesche, Thierarzt.

Junge Mädchen können noch Beschäftigung erhalten
in der Fabrik Rannische Straße Nr. 508.
Fr. Aug. Weinack.

Ein Mädchen außerhalb Halle wünscht sogleich oder
zum 1. Novbr. ein Unterkommen. Zu erfragen Schloß-
gasse Nr. 1061.

 Auf Fischerhöhe vor dem Rannischen
Thore sind mehrere anständige Familienlogis für Herr-
schaften mit allem Zubehör und Gartenpromenade, welche
die schönste Aussicht über die Stadt und Umgegend ge-
währt, zu vermieten und können Weihnachten resp. Ostern
bezogen werden. Halle, den 27. October 1847.
Carl Fischer, Jäger.

1 Stube, 2 Kammern und Zubehör kann sogleich
bezogen werden Rannische Straße Nr. 500.

Eine Stube und Kammer, mit oder ohne Meubel,
ist zu vermieten an einen oder zwei einzelne Herren Stein-
straße Nr. 181. Zu erfragen im Laden rechts.

Kleine Brauhausgasse Nr. 333 sind 2 Schlafstellen
zu vermieten.

Eine Wohnung nebst Zubehör steht zu vermieten
und ist jetzt oder den 1. Januar zu beziehen Ober-Stein-
straße Nr. 1504.

Zwei Stück fette Schweine stehen zu verkaufen
Ober-Steinstraße Nr. 1504.

Ein großer schwarzer, gutgehaltener Paletot, und
ein dergleichen Ueberrock sind zu verkaufen Glaucha
Nr. 1762.

Auf dem Rittergute Gärnig bei Markranstädt sollen
den 1. November Vormittags 10 Uhr 180 Stück fette
Hammel und Schaaf gegen baare Zahlung an den Meist-
bietenden verkauft werden. Kraft.



 Anzeige.

Unterricht im Bauzeichnen, sowie in der practischen Geometrie für Zimmerleute, ertheilt während diesem Winter **G. Lösch**,
 Zimmergewerkspolierer.
 Lange Gasse Nr. 1958.
 Halle, den 27. October 1847.

Allen verehrten Freunden meines heißgeliebten Gatten und unseres heißgeliebten Vaters **A. F. Michaelis**, Mitglied der Buchdruckerkunst, welche bei seinem Begräbniß ihre liebevolle Theilnahme und Achtung bewiesen haben, bringen hierdurch ihren aufrichtigen, herzlichsten Dank
 die Hinterbliebenen.

Halle, den 24. October 1847.

Bekanntmachung.

Von der am 30. Septbr. c. zu Carlshuhe erfolgten 7ten Gewinn-Ziehung der Großherzoglich Badenschen Staats-Eisenbahn-Lotterie-Anleihe ist die Liste eingegangen und liegt in meiner Wohnung in der Gerbergasse auf dem Strohhofe Nr. 2087 2 Treppen hoch zur Einsicht vor. Auch sind zur 8ten Serienziehung, welche den 30. Novbr. c. erfolgt, Certificate (Loose) bis zum 24. Nov. für 1 Thlr. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. zu bekommen.

Senning, Privatsecretair.

Ein Bursche, der Bürstenmacher werden will, kann ohne Lehrgeld unterkommen bei

G. Jöse, dicht am Roland.

Einen Lehrling wünscht der Schneidermeister **G. Weikardt**, Trödel Nr. 796.

Auf dem Wege vom Paradeplatze nach der Neumühle sind 3 Schlüssel an einem Ringe verloren gegangen. Der Finder erhält in der Neumühle 5 Sgr. Belohnung.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)